

Medienmitteilung

14. Januar 2025

Volketswil unter den Top-8 beim Zürcher Zukunftspreis 2025

Volketswil – Am 13. Januar 2025 wurde im Rathaus Hard in Zürich erstmalig der Zürcher Zukunftspreis 2025 verliehen. Die Gemeinde Volketswil freut sich, dass das Projekt «Solarradweg Volketswil – Innovationspark Zürich», eingereicht von Marcel Muri, Inhaber der Nokema GmbH, unter die besten acht Projekte gewählt wurde.



Von links nach rechts: Thomas Gafner (Geschäftsführender Inhaber Solan GmbH), Marcel Muri (Projektleiter, Inhaber Nokema GmbH), Mario Santin (Inhaber Stadtraum Architekten GmbH) und Jean-Philippe Pinto (Gemeindepräsident Volketswil, Kantonsrat Kanton Zürich).

Im Rahmen des Zürcher Zukunftspreis wurden aus insgesamt 102 eingereichten Projekten nach mehrstufiger Evaluierung acht Finalisten-Projekte ausgewählt, darunter der Solarradweg zwischen Volketswil und dem Innovationspark Dübendorf. Die bewerteten Kriterien waren insbesondere Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit Innovation, Inspiration und gesellschaftliche Auswirkung. Die Prämierung der drei Siegerprojekte fand feierlich im Rahmen der Kantonsratssitzung am 13. Januar 2025 statt.

Vorzeigeprojekt für nachhaltige Infrastruktur

Der Solarradweg verbindet auf einzigartige Weise nachhaltige Mobilität mit der Produktion erneuerbarer Energie. Auf der knapp sechs Kilometer langen Strecke soll ein überdachter Radweg entstehen, der nicht nur Radfahrerinnen und Radfahrern eine wettergeschützte und komfortable Alternative bietet, sondern auch durch die Integration von Solarpanels saubere Energie erzeugt. Dieses Konzept stellt eine innovative Lösung dar, die Verkehrsinfrastruktur und nachhaltige Energiegewinnung zusammenführt.

Starkes Signal für die Innovationskraft der Region

«Der Solarradweg ist ein Meilenstein für Volketswil und ein starkes Signal für die Innovationskraft unserer Gemeinde», erklärt Marcel Muri. Die Idee wurde bereits im letzten Jahr im Rahmen seines Mandats als Standortförderer Volketswil entwickelt und für den Zürcher Zukunftspreis eingereicht. Das Projekt soll die Region noch enger mit dem Innovationspark Zürich verknüpfen und eine umweltfreundliche Mobilitätsalternative bieten, die weit über die Gemeindegrenzen hinaus Anerkennung findet.

Erfolgsfaktor «Nachhaltigkeit»

Auch Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto zeigte sich erfreut: «Die Rangierung unter den besten acht Projekten beim Zürcher Zukunftspreis bestätigt unser Engagement, innovative Projekte zu realisieren, die einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung unserer Region leisten.» Mit der Umsetzung des Solarradwegs wird nicht nur die Attraktivität von Volketswil gesteigert, sondern auch ein zukunftsweisender Schritt in der Verkehrsinfrastruktur gegangen.

Gratulation an die Siegerprojekte

Wir gratulieren den drei Gewinnerprojekten und wünschen ihnen weiterhin gutes Gelingen. Die ausgezeichneten Projekte sind alle in Umsetzung, während der Solarradweg aktuell noch eine zu realisierende Vision darstellt. Die herausragende Platzierung unter den Finalisten unterstreicht die Innovationskraft und das Potenzial dieses Projekts. Sie bekräftigt, dass Volketswil gemeinsam mit ihrer Standortförderung den richtigen Weg eingeschlagen hat, um zukunftsweisende und nachhaltige Lösungen für die Region zu entwickeln und über die Gemeindegrenzen hinaus Akzente zu setzen.

Der Zürcher Zukunftspreis

Der Zürcher Zukunftspreis wird jährlich an Projekte verliehen, die durch innovative Ansätze in den Bereichen Gesellschaft, Politik und nachhaltige Entwicklung herausstechen. Der Preis, dotiert mit insgesamt 50'000 Franken, wird aus der Jubiläumsdividende 2020 der Zürcher Kantonalbank finanziert.

Weitere Informationen

[Standortförderung Volketswil](#)

Medienkontakt

Gemeinde Volketswil

Gemeindeschreiber

Beat Grob

Telefon: 044 910 20 30

E-Mail: beat.grob@volketswil.ch